



Mein Oberwaltersdorf



Verdiente Gemeindegänger ausgezeichnet

Mit dem Ehrenring der Marktgemeinde Oberwaltersdorf wurden Anton Pribila und Dr. Rudolf Baumgartner für ihre Verdienste gewürdigt. Im Gedenken an Maria Müllner, die Tochter von Beatrice Müllner, wird der Kindergarten in der Badener Straße 24 „Haus Maria“ heißen. ■

Tipps + Termine

Erreichbarkeit

Servicenummern der Marktgemeinde Oberwaltersdorf:

Amtsleitung: Tel. 02253/61000 103
amtsleitung@oberwaltersdorf.gv.at

Bauamt: Tel. 02253/61000 104, 111
bauamt@oberwaltersdorf.gv.at

Buchhaltung: Tel. 02253/61000 106, 107
buchhaltung@oberwaltersdorf.gv.at

Bürgerservice: Tel. 02253/61000 108, 109
gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Meldeamt: Tel. 02253/61000 105
meldeamt@oberwaltersdorf.gv.at

KINDERGARTEN:

Haus Fatima: Tel. 02253/61000 323
hausfatima@oberwaltersdorf.gv.at

Haus Michael: Tel. 02253/61000 312
hausmichael@oberwaltersdorf.gv.at

Haus Mirijam: Tel. 02253/61000 334
hausmirijam@oberwaltersdorf.gv.at

Volksschule: Tel. 02253/61000 215
vs.oberwaltersdorf@noeschule.at

Allgemeine Sonderschule: Tel. 02253/61000 233
aso.oberwaltersdorf@noeschule.at

Neue Mittelschule: Tel. 02253/61000 200
hs.oberwaltersdorf@noeschule.at

Schulische Nachmittagsbetreuung: Tel. 02253/61000 701,
Leitung: 0699/19 199 151, hort@oberwaltersdorf.gv.at

KINDERHAUS GÄNSEBLÜMCHEN:

Tel. 0699/19 199 164, kinderhaus@oberwaltersdorf.gv.at

Bauhof

Geöffnet (exkl. Feiertage): ungerade Kalenderwochen Sa, 8–12 Uhr, gerade: Fr, 14–18 Uhr

Rechtsauskunft

Kostenlos! Jeden 1. Donnerstag im Monat, 17–18 Uhr. Anmeldung Gemeindeamt, Tel. 02253/61 000 108, 109

Müllabfuhr:

Bio: 4.7., 11.7., 25.7., 1.8., 8.8., 16.8., 22.8., 29.8., 5.9., 12.9., 19.9., 26.9.

Restmüll 1: 15.7., 12.8., 9.9.; **Restmüll 2:** 5.7., 2.8., 30.8., 27.9.

Gelber Sack 1: 15.7., 12.8., 9.9., **GS 2:** 5.7., 2.8., 30.8., 27.9.

Altpapier 1: 22.7., 23.9.; **Altpapier 2:** 23.7., 24.9.

Abfuhrgebiet 1: Ortsgebiet + Fontana

Abfuhrgebiet 2: Schloßsee, Seepark, Seestraße

Seniorenservice

Altenbetreuung Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Gemeindebediensteter Gerhard Marhann steht für Einkaufs-, Arztfahrten etc. gerne zur Verfügung. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte das Gemeindeamt, Tel. 02253/61 000 109.

Sprechstunden

Bürgermeisterin

Gerne nimmt sich unsere Bürgermeisterin, Natascha Matousek, am Do, 16 – 18.30 Uhr, Zeit für Ihre Anliegen. Mit Voranmeldung am Gemeindeamt. Terminvereinbarung: Tel. 02253/61 000-108 bzw. 109.

bgm.matousek@oberwaltersdorf.gv.at

Vizebürgermeister

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 0664/381 32 86

vzbgm.huetter@oberwaltersdorf.gv.at

Servicezeiten Gemeindeamt

Mo, Di 8–12 Uhr, Do, 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr sowie am Fr, 8 – 11 Uhr

Kulturstraße 1, 2522 Oberwaltersdorf,
Tel. 02253/61000, Fax 02253/61000-150.

gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Am Mittwoch gibt es keine Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt. An diesem Tag werden interne Arbeiten durchgeführt. Wir bitten um Verständnis.

Facebook & Gem2Go

Mit allen wichtigen Infos aus dem Gemeindegesehehen und über Veranstaltungen sowie mit Tipps aus erster Hand ist die Marktgemeinde Oberwaltersdorf auf der Social Media-Plattform Facebook (www.facebook.com/Oberwaltersdorf) und Gem2Go (kostenlos im Appstore) präsent.

Museum

Das Museum in der Bettfedernfabrik hält jeden Mi, 16–18 Uhr geöffnet. Gratis Eintritt. Aktuelle Ausstellungen: Egon Schiele und Bruno Habertzettl.

Bücherflohmarkt



Jeden Mi, 16–19 Uhr sowie jedes 1. Wochenende im Monat, (Fr, 16–19 Uhr, Sa., 10–14 Uhr) in der Bettfedernfabrik, Kulturstr. 1. Infos: www.buchfloh.at Alle Einnahmen kommen sozialen Zwecken zugute.

Energieberatung

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf bietet jeden 1. Do im Monat mit Ing. Mag. (FH) Richtarz eine kostenlose Energieberatung an. Anmeldung erforderlich: gabriele.wilflinger@oberwaltersdorf.gv.at, Tel. 02253/61 000 - 105, 112.

Verlautbarung über die Unterstützungserklärungen

Derzeit können Erklärungen abgegeben werden

- Für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen
- Asyl europagerecht umsetzen
- Faires Wahlrecht – Volksbegehren
- Weniger Fluglärm
- Autobahnmaut abschaffen
- EURATOM-Ausstieg Österreichs
- Österreichs Grenzschutz wiederherstellen
- Österreichs Neutralität wiederherstellen
- Smoke - JA
- Smoke - NEIN
- Ethik für ALLE
- Notstandshilfe
- Tierschutzvolksbegehren
- Stop der Prozesskostenexplosion

Eintragungsort

Marktgemeinde Oberwaltersdorf, Gemeindeamt,
 Kulturstraße 1

Unterstützungen möglich

Zu den Parteienverkehrszeiten (Mo, Di, 8 bis 12 Uhr, Do, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr sowie am Fr, 8 bis 11 Uhr!)

Die Stimmberechtigten können in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren

Einsicht nehmen und ihre Unterstützung durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsfeld erklären. Die Unterstützung muss nicht bei einer Gemeinde erfolgen, sondern kann stattdessen online mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur bzw. Bürgerkarte) getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren). Stimmberechtigt ist, wer das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Seit 1. Jänner 2018 können auch Österreicherinnen und Österreicher mit Hauptwohnsitz im Ausland ein registriertes Volksbegehren unterstützen oder im Eintragungsverfahren für ein Volksbegehren unterschreiben. Voraussetzung dafür ist eine Eintragung in der Wähler-evidenz einer österreichischen Gemeinde. Bitte beachten: Personen, die eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt. ■

Infos: Gemeindeamt Oberwaltersdorf zu den Amtszeiten, Tel. 02253/61000.

EU-Wahlergebnis

	Europawahl Österr.		Europawahl OW 14		Europawahl OW 19		Diff. EU19/EU14	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberecht.	6.416.169		3.118		3.426		+308	+9,88
Abgegeben	3.834.656	59,77	1.351	43,33	1.926	56,22	+575	+12,89
Ungültig	54.899		50		21		-29	
Gültig	3.779.757		1.301	96,30	1.905	98,91	+604	+2,61
ÖVP	1.305.954	34,55	274	21,06	674	35,38	+400	+14,32
SPÖ	903.151	23,89	345	26,52	421	22,10	+76	-4,42
FPÖ	650.114	17,20	288	22,14	365	19,16	+77	-2,98
GRÜNE	532.194	14,08	134	10,30	193	10,13	+59	-0,17
NEOS	319.024	8,44			221	11,60	+51	-1,47
KPÖ	30.086	0,80			17	0,89	+17	+0,89
EUROPA	39.234	1,04			14	0,73	+14	+0,73

Haus Maria entsteht

Neuer Kindergartenstandort Badener Straße 24

Mit der Übersiedlung des Gemeindeamts in die Bettfedernfabrik starteten die Umbauarbeiten des Hauses Badener Straße 24 zum 2-gruppigen NÖ Landeskindergarten. Mit dem Umbau des vormaligen Amtsgebäudes zum Kindergarten entsteht eine Infrastruktur mit Mehrwert. „Die Bauarbeiten schreiten ebenso zügig voran, wie der Umzug zielstrebig und in Mindestzeit erfolgt ist“, so Bürgermeisterin Natascha Matousek, die Effizienz und Sparsamkeit im Blick hat.

Auftragsvergaben erfolgten

In der Gemeinderatssitzung vom 21. März erfolgte die Vergabe der einzelnen Gewerke mit einem Gesamtvolumen von 607.700 €. Im Zuge der Gemeindeerhebungen wurde der neue Name des Kindergartens mit Haus Maria vorgestellt.

Museum blickt in Kindergartengeschichte



Bürgermeisterin, Bauamtsmitarbeiter und Professionisten beim Baustellenbesuch

Das Museumsteam nahm den Kindergartenbau zum Anlass zum Blick in die Geschichte mit interessanten Details, alten Fotos, Geschichten und Anekdoten. Diese festzuhalten und weiterzugeben ist ein weiterer aktueller Schwerpunkt im Heimatmuseum, der zudem großen Spaß macht. Zu jeder Zeit gab es kleine Lauser, die das eine oder andere angestellt haben – z.B. in den 1930er Jahren durchs Hendltürll aus dem Kindergarten zu entwischen und unbemerkt nach Hause zu laufen. Es ist interessant, zu erkennen, wie sich im Laufe der Zeit die Rahmenbedingungen geändert haben. Der Betreuungsumfang, die Ausstattung, das Angebot, die Ernährung – dies alles war im Laufe der Zeit Veränderungen unterworfen. Etwas, das aber über all die Jahre gleich geblieben ist, ist das hohe persönliche Engagement durch die Betreuerinnen in Oberwaltersdorf, früher deshalb auch liebevoll Kindergarten-tante genannt. ■



Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Oberwaltersdorf gemeinsam zu gestalten ist ein Auftrag, den unser Team rund um Bürgermeisterin Natascha Matousek jeden Tag aufs Neue gerne annimmt. Miteinander haben wir es uns zum Ziel gesetzt, Oberwaltersdorf für alle zur Wohlfühl-gemeinde zu machen, und das spiegelt sich auch in unserem Rechnungsabschluss wider, der außerdem deutlich zeigt, wie wichtig uns ein gesunder Haushalt ist. Es ist gelungen, das Budget zu konsolidieren, Rücklagen zu bilden und Überschüsse zu erwirtschaften. Und das, obwohl wir uns auch eine ganze Menge vorgenommen haben. Unsere Kindergärten werden sukzessive saniert, parallel dazu wird gerade eben ein neuer Standort gebaut. Umfassende Mittel fließen aber auch in den Straßenbau, denn auch diese Infrastrukturmaßnahmen sind wichtig. Dieser neue Drive charakterisiert auch die Bettfedernfabrik – die Übersiedlung des Gemeindeamts war ein richtiger Schritt, das zeigte sich schon nach wenigen Wochen. Denn endlich können auch neue Aufgaben wie die Beantragung der Reisepässe im adäquaten Umfeld und nicht länger zwischen Tür und Angel erledigt werden. Raum zur Entfaltung haben damit auch unsere Lehrlinge, die schließlich unsere Zukunft sind. Ergonomische Arbeitsplätze tragen nun aber auch zur Erhaltung der langfristigen Gesundheit bei unseren erfahrenen Kräften bei. Oberwaltersdorf besitzt meines Erachtens vollkommen zu Recht eine starke Anziehungskraft. Die Essenz der gesetzten Maßnahmen macht unsere Gemeinde immer stärker zum Place to be. Eines der Erfolgsprojekte ist dabei zweifelsohne Kabarett und Music all inclusive in der Bettfedernfabrik – das macht mich nicht nur stolz, es zeigt mir ganz klar, dass miteinander auch große Ziele erreichbar sind!

Ihr *Günther Hütter*
Vizebürgermeister
Günther Hütter, MBA

Aus dem Gemeinderat

Abstimmungsverhalten im öffentlichen Teil der Sitzung vom 21. März 2019

Tagesordnung

1. Bericht Hochwasserschutz

Obmann Bgm. Ehrenberger und DI Beywinkler präsentieren den Stand des Hochwasserschutzprojektes Oberwaltersdorf-Trumau-Münchendorf. Ziel ist der Schutz aller Bauflächen in den drei Gemeinden vor einem 100-jährigen Hochwasser. Im Blick die zeitliche Entwicklung vom Planungsantrag 2011 bis zur Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichtshofes den Einspruch gegen die UVP im Jahr 2019 abzulehnen.

2. Hochwasserschutz UVP-pflichtig:

Die voraussichtlichen Planungskosten für das Projekt sowie die notwendigen Gutachten für die UVP-Prüfung und die Staubeckenkommission werden lt. Schätzung von Fa. Werner Consult – basierend auf Erfahrungen ähnlicher Projekte – ca. 1,5 Mio. Euro betragen. Der Gemeinderat soll der Aufnahme eines ca. 1,5 Mio. Euro Kredits durch den Verband zustimmen. Die Gemeinde soll außerdem den jährlichen Gemeinde-Anteil der ca. 30.000 € Zinsen p.a. (davon ca. 1/3) übernehmen. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls vom 31.1.2019: zur Kenntnis genommen.

4. Bericht

- › 50. Geburtstag von GGR Ing. Izso
- › 22. März: Tag der offenen Tür im Gemeindeamt
- › 22. März: Künstlergalerie im Himmelbett
- › 6. April: Ortsreinigungsaktion Stopp Littering
- › Die Zukunft wird smarter – mit Smart Meter dem Stromzähler von morgen
- › Von uns für uns: Hochwertige Komposterden aus der Kleinregion Ebreichsdorf

- › 66. Österr. Gemeindetag 27-28. Juni 2019 in Graz

5. Bericht Prüfungsausschuss

zur Kenntnis genommen.

6. Rechnungsabschluss 2018

Ordentlicher Haushalt:

151.179,48 € Überschuss

Außenordentlicher Haushalt:

314.040,43 € Überschuss

Freie Finanzspitze: 111.698 €

Schulden (per 31.12.2018):

17.122.365,96 €

Haftungen (per 31.12.2018):

5.695.271,98

Anlagevermögen (per 31.12.2018):

32.211.342,88 €

Gesamtwert an Grundstücksflächen:

21.614.323,71 €

Gemeinde-Gesamtvermögen:

53.825.666,59 €

Der Schuldenstand konnte durch Umsetzung des Umschuldungsprozesses um 2.427.887,85 € reduziert werden (siehe Vergleichsjahre 2016-2018). In den Haushaltsjahren 2017 und 2018 wurden 2,5 Mio. € in die Infrastruktur (Straßen, Schulen- u. Kindergärten, etc.) investiert, trotzdem blieb eine positive Finanzspitze erhalten.

Nach Abschluss des Umschuldungsprozesses und Wegfall der Haftungen, konnten die verpfändeten Gebäudewerte Bettfedernfabrik und Bauhof bzw. Sicherheitszentrale 2017 in das Gemeindevermögen aufgenommen werden. Das Anlagevermögen hat sich im Zuge dessen um 10.479.175,18 € erhöht.

Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 16 Zustimmungen, 2 Enthaltungen (GR C. Müller, GR H. Müller), Zustimmung Trubacek erfolgt bis auf Einmalkredit ehem. OKOG

7. 1. Nachtragsvoranschlag 2019

Aufgrund der Ergebnisse des Rechnungsabschlusses 2018 war es notwendig, den 1. Nachtragsvoranschlag 2019

auszuarbeiten.

Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 16 Zustimmungen, 2 Enthaltungen (GR C. Müller, GR H. Müller).

8. Öffentliche Beleuchtung im Betriebsgebiet. Auftragsvergabe an den Bestbieter Elektro Mayerhofer um 76.200 €. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

9. Ankauf von 77 m² für das öffentliche Gut. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

10. Musikschule Teesdorf Subvention 2019. Die Förderung für 2019 in der Höhe von 1.160 € soll ausbezahlt werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

11. Ausschreibung Leasingfinanzierungen für Investitionsanlagen

Personenaufzug und Klimanlagen für die Bettfedernfabrik bzw. Gemeinschaftspraxis. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

12. Landeskindergarten Badener Straße 24 – Vergabe der Gewerke

mit Budgetrahmen bis max. 607.700 €. Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 16 Zustimmungen, 2 Enthaltungen (GR C. Müller, GR H. Müller).

13. Darlehen Projektfinanzierungen

(Umsiedlung Gemeindeamt, Gastronomie Badeteich, Zubau LK Haus Mirijam, Sanierung LK Haus Michael, Sanierung LK Haus Fatima, Grundstücksankauf samt Nebenkosten, Straßensanierungen analog Verkehrskonzept) ges. 1.890.000 € bei der BKS Bank AG. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

14. 26. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes

Erhaltenswertes Gebäude im Grünland (Tiefgarage), Ferienhausanlage, Erweiterung Golfplatz, Umnutzung Tennishalle. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen. ■

Gemeindeamt Neu: Tag der offenen Tür

Amtsräume offiziell Bestimmung übergeben

Seit 28. Februar findet sich das Gemeindeamt in der Bettfedernfabrik – nun wurde es auch offiziell seiner Bestimmung übergeben. „Die Übersiedlung klappte dank der Mitarbeit aller Gemeindebediensteten und der Bauhofmannschaft reibungslos“, freut sich Bürgermeisterin Natascha Matousek. Zu recht, denn diese logistische Meisterleistung ist umso beachtlicher, als dass sie – bis auf zwei Schließtage – bei laufendem Betrieb erfolgte.

„In einer Bürgermeisterkarriere kann man viel erreichen – nur wenige übersiedeln aber mit dem Gemeindeamt“, lobt Landtagsabgeordneter Christoph Kainz den erfolgten Umzug als unkonventionellen und pragmatischen Schritt. „Im digitalen Zeitalter ist es auch sinnvoll in die Bettfedernfabrik umzuziehen und das Haus in der Badener Straße 24 als weiteren Kindergartenstandort zu nutzen. Damit werden die vorhandenen Ressourcen optimal genutzt und eine Infrastruktur mit Mehrwert geschaffen“, lobt Kainz.

Den Glückwünschen schließt sich u.a. auch BH-Stv. Mag. Martin Hallbauer an: „Ich kenne das Areal von früher kann sagen: Hier wurde ein echtes Leuchtturmprojekt umgesetzt!“ Gelungen nennt er aber auch die Wandlung des Gemeindebetriebes – „Das sich von einer reinen Verwaltungseinheit zum echten Dienstleistungsbetrieb gemauert hat.“ ■





Ehrenbürger GR Günther Stoiber und Bürgermeisterin Natascha Matousek mit den Geehrten Anton Pribila, Beatrice Müllner und Dr. Rudolf Baumgartner sowie mit Pfarrer Mag. Andreas Hornig und einigen Mitgliedern des Gemeinderates.

Außergewöhnliches Engagement wurde gewürdigt

Anton Pribila, Dr. Rudolf Baumgartner und Beatrice Müllner

Im Rahmen einer Festveranstaltung im „Himmel-Bett“, der Galerie unterm Dach der Bettfedernfabrik, sagte Bürgermeisterin Natascha Matousek Anton Pribila, Dr. Rudolf Baumgartner und Beatrice Müllner für ihr außergewöhnliches Engagement herzlich Danke! „Alle drei treten normalerweise einen Schritt zurück und stellen die anderen in den Mittelpunkt ihres Tuns. Heute will ich aber sie vor den Vorhang holen, um sie im Namen der Marktgemeinde zu würdigen“, betont die Ortschefin sichtlich gerührt und stolz, dass ihr diese Wertschätzung auch per-

sönlich sehr wichtig ist. Als Laudator für die Ehrung der beiden Herren fungierte Ehrenbürger Gemeinderat Günther Stoiber. Über das Wirken von Beatrice Müllner sprach Andrea Magdoin-Braunsdorfer als Obmann-Stellvertreterin der Kinder-Krebshilfe Wien-NÖ-BGLD.

Anton Pribila erhielt Ehrenring der Marktgemeinde Oberwaltersdorf

Die Vergangenheit lebendig machte Pribila als Leiter des Heimatmuseums Oberwaltersdorf, für dessen Aufbau und Ausstellungen er sich gerne engagierte. Eingerichtet wurde es 2003 mit dem Umbau der Bettfedernfabrik zum Veranstaltungsbetrieb – Anton Pribila hat sich als ehrenamtlicher Museumsleiter von der ersten Stunde an mit dem Museum identifiziert:

Neben der Organisation von Museumssammlungen und Ausstellungen, bildete er sich in Kustoden-Kursen weiter und formte ein Museumsteam, mit dem er gesellige Veranstaltungen wie den Museumsheurigen und den Dirndl-gwandsonntag auf die Beine stellte. Anton Pribila führte das Museum bis 2019 und trug vielfach zur Kräftigung der Ortsverbundenheit seiner Mitbürger bei. Für sein besonderes Engagement verlieh ihm Bürgermeisterin Natascha Matousek nun den Ehrenring der Marktgemeinde Oberwaltersdorf.



Ein sichtlich stolzer Anton Pribila mit Urkunde und Ehrenring

Beatrice Müllners unermüdlicher Kampf gegen den Kinderkrebs

16 Jahre ist es her, dass Beatrice Müllners kleine Tochter, Maria Müllner, den Kampf gegen den Krebs verloren hat. Seither hat Müllner nichts unversucht gelassen, um die Kinder-Krebshilfe bei ihrer Arbeit zu unterstützen. „So übergab sie seither über 80.000 Euro an Spendengeldern“, zeigt sich Andrea Magdoin-Braunsdorfer als Obmann-Stv. der Non-Profit-Organisation beeindruckt. Ebenso wie vom jährlich von Beatrice Müllner verfassten Brief an ihre Tochter, den sie der Organisation überlässt. „Wir sind immer wieder aufs Neue zu Tränen gerührt, wenn wir lesen, welche Unterstützungsleistungen sie auf die Beine gestellt hat“, so Magdoin-Braunsdorfer.

Dieses Engagement beeindruckt auch Bürgermeisterin Natascha Matousek. „Beatrice Müllners Wunsch ist es, dass ihre Tochter nicht vergessen wird. Aus diesem Grund habe ich mich dazu entschlossen, unseren neuen Kindergarten in der Badener Straße 24 auf den Namen Maria zu taufen“, rührte Matousek mit ihrer Idee nun Müllner und viele andere.

Dr. Baumgartner mit Ehrenring der Marktgemeinde ausgezeichnet

Als besonderes umsichtiger Hausarzt, der letztlich auch in der Fortführung der Gemeindefacharztpraxis Weitblick bewies, wurde Dr. Rudolf Baumgartner mit dem Ehrenring der Marktgemeinde Oberwaltersdorf geehrt. Nach Studium und Turnus am KH Baden kam der Allgemeinmediziner 1983 nach Oberwaltersdorf, wo er bis zu seinem Pensionsantritt am 21. März 2019 für seine Patientinnen und Patienten da war. Baumgartner war zudem Schul- und Feuerwehrarzt und engagierte sich im Elternverein und beim Bau des Oberwaltersdorfer Ärzteentrums, wo er auch die Gemeinschaftspraxis aufbaute, die er nun Dr. Monika Langthaler und Dr. Monika Öhner übergab.

Wie anerkannt und beliebt Dr. Baumgartner in Oberwaltersdorf ist, zeigen sowohl die Patientenzahlen, die von 3.300 im Jahr 1984 auf 13.000 im Jahr 2018 kletterten, als auch Standing Ovationen bei seiner Ehrenringverleihung. ■



Bgm. Natascha Matousek mit Andrea Magdoin-Braunsdorfer und Beatrice Müllner sowie mit Vertreterinnen der Kinderkrebshilfe.



GGR Dipl.-HLFL-Ing. Heinrich Hartl ist einer von zig Patienten, die Dr. Rudolf Baumgartner von Kindesbeinen an betreute.



Die Herrengilde-Band Klatschmohn sorgte für einen besonderen musikalischen Rahmen



Wir sind zertifizierte Jugendpartnergemeinde!

Zertifikate sind von 2019 bis 2021 gültig

Im Rahmen einer Festveranstaltung in der Arena Nova vergab Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister die Zertifizierungen als „NÖ Jugend-Partnergemeinde NEU“. Als ausgezeichnete Gemeinde mit dabei: Unser Oberwaltersdorf. Das Interesse der



Bgm. Natascha Matousek und GR Bettina Hütter nahmen die Auszeichnung entgegen.

Gemeinden an aktiver Jugendbeteiligung ist enorm! „233 – und damit so viele Gemeinden wie noch nie, werden in den kommenden drei Jahren den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde tragen“, zeigte sich Jugend-Landesrätin Teschl-Hofmeister über diese Rekordzahl erfreut.

Die Zertifizierung spiegelt Jugendarbeit mit hoher Qualität und passendem Angebot wider. Der Bogen der Kriterien spannt sich von der aktiven Mitbeteiligung in der Gemeinde, über das Raumangebot für die Jugend bis hin zu Jobinitiativen, persönlichen Zukunftsperspektiven und einem gutem Informationsangebot in der Gemeinde. Darüber hinaus gab es erstmalig die Gelegenheit, ein besonderes „Herzensprojekt“ im Jugendbereich zu beschreiben. ■



Bitte haltet den Funcourt sauber!

Müll am Jugendareal

Obwohl sich in unmittelbarer Nähe mehrere Mülltonnen befinden, dient der Funcourt neben dem Jugendtreff leider immer wieder als Halde. Leere Getränkeflaschen und vieles andere mehr wird achtlos weggeworfen, womit Ballspielen fast unmöglich wird. Das muss nicht sein! Unser Appell lautet daher: Bitte haltet den Funcourt sauber und nutzt die Mistkübel!

Zeichenwettbewerb

Motto „Ferien“ regte Kreativität an

Auch heuer haben die Schülerinnen und Schüler der Volksschule und der 1. und 2. Klassen der Neuen Mittelschule Oberwaltersdorf ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und am Zeichenwettbewerb für das Cover der Ferienspielbroschüre teilgenommen.

Die Siegerzeichnungen

Viele liebe Zeichnungen wurden zu Papier gebracht, sich zu entscheiden fiel wahrlich nicht leicht. Nun stehen der Gewinner und die Gewinnerin fest, und der Ausschuss für Sport, Jugend, Bildung und Kultur konnte die Preise überreichen und gratulierte herzlichst: Liliana Luhn (1a VS) und Lisa Nowak sowie Laura Ziegler (2a NMS).

Ausdrücklich möchten wir den Direktorinnen Jenny Becvar und OSR Andrea Kohlhauser, MA und allen Lehrerinnen und Lehrern danken, die durch Bereitstellung ihrer Unterrichtszeit und Aufsichtsführung die erfolgreiche Durchführung dieses Wettbewerbes erst ermöglichen. ■



Coverfoto: Liliana Luhn, Volksschule 1a



Rückseite: Lisa Nowak und Laura Ziegler, 2a NMS

VOR Jugendticket & Top-Jugendticket

für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für Schüler und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um 70 € können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehrsmittel oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets



abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung. Das Jugendticket um 19,60 € hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilneh-

menden Post Partnern in NÖ und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wr. Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung. Tickets, die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten vom 1.9.2019 bis zum 15.9.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von 50,40 € ist der Umstieg vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket jederzeit möglich. ■



120 JAHRE MODELLE





INNOVATION HAT TRADITION.



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Der Opel Mokka X
120 Jahre Edition 1.4, 120 PS, Benzin
Ausstattung Highlights: Lenkradheizung, Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Bluetooth
Verbrauch gesamt in l/100 km: 5.7-8.1; CO₂ Emission 151g/km.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab **€ 19.890,-** Im Leasing ab **€ 119,-**¹

Der Opel Grandland X
X 120 Jahre Edition 1.2, 130 PS, Benzin
Ausstattung Highlights: Lenkrad- und Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Radio R4.0 IntelliLink, Parkensoren hinten
Verbrauch gesamt in l/100 km: 4.8-6.1; CO₂ Emission 120g/km.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab **€ 23.190,-** Im Leasing ab **€ 129,-**²

Der Opel Crossland X
120 Jahre Edition 1.2, 81 PS, Benzin
Ausstattung Highlights: Lenkrad- und Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Radio R4.0 IntelliLink, Verkehrsschilderkennung.
Verbrauch gesamt in l/100 km: 4.4-6.1; CO₂ Emission 116g/km.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab **€ 17.690,-** Im Leasing ab **€ 99,-**³

Über Details informieren Sie gerne unsere AutoEbnner-Verkaufsberater!



KOMMEN. SCHAUEN. KAUFEN. VERSICHERN. FINANZIEREN.

2512 Baden-Oeynhausen | Sochorgasse 1 | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at
2345 Brunn/Gebirge | Ziegelofengasse 3 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at
2603 Felixdorf | Schulstraße 59 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at



¹ Kaufpreis ab: € 19.890,-, Leasing Rate ab € 119,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 5.900,-, effektiv Jahreszinssatz Fix %: 2,24%, 12% Nova.
² Kaufpreis ab: € 23.190,-, Leasing Rate ab € 129,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 6.960,-, effektiv Jahreszinssatz Fix %: 2,24%, 6% Nova.
³ Kaufpreis ab: € 17.690,-, Leasing Rate ab € 99,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 5.300,-, effektiv Jahreszinssatz Fix %: 2,24%, 5% Nova.

Irrtum, Druck- & Satzfehler vorbehalten.

Bürgermeisterin lässt Tradition aufleben

Neues zur Oberwaltersdorfer Tracht

Im März gingen das Oberwaltersdorfer Dirndl und die zugehörige Herrentracht in den Verkauf. „Seither sind sie vielfach Teil des Ortsbildes – unsere Damen tragen das Dirndl bei Veranstaltungen und auch unsere Herren kleiden sich immer wieder gerne in der Oberwaltersdorfer Tracht“, freut sich Bürgermeisterin Natascha Matousek als Initiatorin. „Schließlich ist das Dirndl bzw. die Tracht für mich ein Stück Heimat. Es zu tragen zeigt die jeweilige Verbundenheit“, ist sie überzeugt.

Neue Schürze

Das Dirndl wird aber zugleich auch weiterentwickelt und auf die individuellen Wünsche der Trägerin abgestimmt. „So kommt unsere Meister-schneiderin Elfi Maisetschläger nun dem Wunsch nach und bietet parallel zur in den Farben des Oberwaltersdorfer Wappens gefertigten, gestreiften Schürze auch eine rein rote Schürze an, die ab sofort am Gemeineamt zu bestellen ist.

Infos
**Oberwalters-
dorfer Dirndl**
& Herrentracht
Neu: Kinderdirndl.



Novum Kinderdirndl

Eine nächste Weiterentwicklung ist aufgrund der entsprechenden Nachfrage die Fertigung von Kinderdirndl, für die wie bei den Damen maßgenommen wird, um sie der Trägerin sozusagen auf den Leib zu schneiden.

Lederhosen nach dem Vorbild der NÖ Landesfeuerwehr

„Als nächstes wollen wir nun eine kurze Herren-Lederhose nach dem Vorbild der NÖ Landesfeuerwehr mit Prägung des Oberwaltersdorfer Wappens auf den Markt bringen (siehe Symbolfoto)“, berichtet Bürgermeisterin Natascha Matousek. Dazu ist allerdings eine Mindestproduktionsmenge von 50 Stück notwendig. Daher startet folgender Aufruf: „Wer hat



Interesse eine Oberwaltersdorfer Trachtenlederhose zu erwerben? Der Preis dafür beträgt 139 Euro. Interessenten melden sich bitte direkt im Bürgerservice der Marktgemeinde Oberwaltersdorf.

Weitere Verkaufsausstellungen im Herbst

Eine weitere Verkaufsausstellung für das Oberwaltersdorfer Dirndl bzw. die Herrentracht ist im Herbst geplant. Alle Infos dazu und das genaue Datum folgen in der nächsten Ausgabe. ■



Dirndl der SPÖ-Frauen

Schon einmal wurde in der Oberwaltersdorfer Geschichte eine Dirndlinitiative gestartet und von den SPÖ Frauen in Kooperation mit dem Heimatwerk NÖ in die Tat umgesetzt. „Das Dirndl ist aus blau-weiß kariertem Baumwollle gefertigt. Dazu wird eine weiße Dirndlbluse und eine weiß gemusterte Schürze getragen. Federführend um-

gesetzt wurde die Oberwaltersdorfer Tracht anlässlich 550-Jahre Markt-recht von Anni Hanser, der Gattin von Altbürgermeister Erich Hanser. „Das Dirndl ist als Gemeinschaftsproduktion entstanden, gaben doch mehrere Damen damals ihre Entwürfe ab, nach denen das Dirndl letztlich geschneidert wurde“, erzählt Hanser. ■

I bin aktiv – mit der NÖ Challenge

Jede Minute in Bewegung zählt von 1. Juli bis 30. September

Auftakt
Gratis-Zumba
2. Juli
18.30 Uhr
Feuerwehr

„I bin aktiv“ lautet auch heuer wieder das Motto, mit dem Oberwaltersdorf an der NÖ Challenge teilnimmt – „und zwar, um den Sieg nach Hause zu holen!“, setzt sich Bürgermeisterin Natascha Matousek persönlich an die Spitze der Aktiven in der Gemeinde.

Titel verteidigen

Von 1. Juli bis 30. September gilt es, beim vom Sportland NÖ ins Leben gerufenen Bewerb sportliche Kilometer zu sammeln und mit „Runtastic“ aufzuzeichnen.

Und so funktioniert´s

1. „Runtastic-App“ aufs Smartphone laden
2. Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden
3. Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen.

Jede sportliche Minute wird anschlie-



Jeden Dienstag am 18.30 Uhr im Juli und August: Gratis-Zumba!

Bend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der Gemeinde gutgeschrieben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit, den aktuellen Stand des Wettbewerbs auf der Website zur Challenge und den Social Media Kanälen von SPORT.LAND.Niederösterreich mitzuverfolgen.

1. Juli: Kick Off

Die Auftaktveranstaltung findet am 1. Juli um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist das Gemeindeamt/Bettfedernfabrik. Unter allen registrierten Teilnehmern werden am 6. Juli 3 Polar-Uhren verlost!

Open-Air Zumba

Jeder Dienstag steht im Juli und August mit Bgm. Natascha Matousek und Nina Hertlein von „Ladies Fit & Fun“ ab 18.30 Uhr ganz im Zeichen von Zumba, dem wahrscheinlich besten Workout überhaupt! Das Beste daran: Der trendige Tanz-Power-Sport bedarf keinerlei Vorkenntnissen, ist für jedes Alter geeignet und das Mitmachen vollkommen gratis. Die 60-minütigen Zumba-Einheiten finden als Open-Air-Action hinter der Feuerwehr statt. Nur bei Schönwetter! Bitte mitbringen: Gute Laune, Sportbekleidung, Sportschuhe und ausreichend Flüssigkeit (Wasser). ■

SPORT.LAND. N ... sucht aktivste Gemeinde!

Start und Ziel bei der Turnhalle in Oberwaltersdorf. Es ist kostenlos möglich, die Kinder (ab 4 Jahren) während dieser Zeit vor Ort betreuen zu lassen.

Egal ob mit oder ohne Stöcke wir treffen uns und walken gemeinsam für die NÖ Challenge. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Am Anschluss gibt es die Möglichkeit sich bei einem Buffet kulinarisch verwöhnen zu lassen.

6. JULI VERLOSUNG!
Unter allen registrierten Teilnehmern werden am 6. Juli 3 Polar-Uhren verlost!

Gemeinsame Walking-Einheit am 6. Juli 2019 von 10.00 - 11.00h mit Kinderbetreuung. OKTINI

Die NÖ-Challenge
Kick off: **1. Juli, 18 Uhr**
Treffpunkt ist das Gemeindeamt/
Bettfedernfabrik

Alle Infos unter:
www.noechallenge.at

OKTINI

QR Code

TC Oberwaltersdorf

Saisonstart 2019 mit dem Aufbruch in eine neue Ära

Mit viel Action startete der TC Oberwaltersdorf in die Saison. Am Center-Court gab es einen bunten Mix verschiedenster Highlights wie u.a. die Platzeröffnung durch Bgm. Natascha Matousek, das „One Shot Tournament“ und weitere spielerische Begegnungen zu feiern. Gleichzeitig wurde der rundum sanierte Sanitärbereich auf der Tennisanlage in Betrieb genommen.

Ferienspiel & Tenniscamps als Jugend-Angebote

Am 31. Juli, 11-13 Uhr lädt der TC Oberwaltersdorf zum Ferienspiel auf seine Anlage. Außerdem wurden für alle Kinder und Jugendliche Feriencamps organisiert. Sie können aus drei Modulen wählen: Modul Rafa: 1. bis 5.7; Mo-



dul Roger: 29.7. bis 2.8. und Modul Domi: 19. bis 24.8. Die Trainingseinheiten (9-11 und 13-15 Uhr) werden von geschulten Trainern geleitet, außerdem gibt es gratis Spielmöglichkeiten und ein Rahmenprogramm. Mittagessen und Getränke sind im Angebot inkludiert. Anmeldeformular: <https://oberwaltersdorf.tennisplatz.info> – bitte ausgefüllt

an tcoberwaltersdorf@gmail.com senden. Tel. 0664 4343325 od. 0650 4461297

Schulferienaktion: 2 Stunden-Gratis-Gutschein!

Für alle bis 15 Jahre bietet der TCO 2 Stunden Gratis-Tennis an! Als Gast auf <https://oberwaltersdorf.tennisplatz.info> registrieren, E-Mail an tcoberwaltersdorf@gmail.com mit Info, dass du dich registriert hast und den virtuellen Gutschein haben möchtest, und schon kannst du mit Spielpartnern deiner Wahl gratis spielen. Anmeldung ab sofort möglich, Einlösezeitraum: 1.7.-30.8., Spielzeiten: wochentags von 8.00 – 15.00 Uhr. Unter allen aktiven Teilnehmern wird am Ende der Aktion 1 Dose Tennisbälle und 1 T-Shirt verlost. ■

Triheroes erfolgreich

Brückenlauf & Duatlonsieg

Der Triathlonverein Triheroes trainiert Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Schwimmen, Laufen und Radfahren. Der Verein wurde vor ca. 2 Jahren von Martin Leirer gegründet. Bereits in dieser kurzen Zeit konnte er den Nachwuchs Jahrgänge 2007 und jünger an die Landes-Spitze heranführen. Der Verein ist in diesem Altersbereich auch bereits der erfolgreichste Triathlonverein in NÖ. Und die Triheroes nehmen mit ihrem Nachwuchs auch immer wieder an den regionalen Laufveranstaltungen teil, zuletzt am Brückenlauf in Leobersdorf, wo 22 Kinder 7 Stockerplätze holten. Einen großen Er-



folg verzeichnete aber auch Martin Leirer selbst, der sich gemeinsam mit Andi Kainz bei den NÖ Landesmeisterschaften in Maissau den Duatlonsieg holte. **Vorschau: Am 13.10. findet der Fontanalauft 2019 statt!** ■

Camps

Cooler Ferien mit Ballschule

Von 29.7. bis 2.8. können sich Mädchen und Buben so richtig austoben! Das Kindergarten-Camp bietet allen 3-6 Jährigen täglich von 8 bis 16.30

Uhr Spiel, Spaß und Sport sowie Rundumbetreuung und Verpflegung. Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren können im selben Zeitraum am „Go4it-Camp“ oder am „Fußball-Camp“ teilnehmen. Gefördert werden auch Kreativität, Geschicklichkeit und Gemeinschaftssinn bei Wasserspie-

len, Tischfußball u.v.a. mehr. Der Preis wurde mit 200 € fixiert, 20 € werden als Geschwister-, bzw. Gruppenrabatt gewährt. Veranstaltungsort ist das Jugendzentrum bzw. der Sportplatz. ■

Infos & Anmeldung: ballschule-frey.at/sommer-camp/



140 Kinder brachten bei „Danc´ in schools“ mit Patrick Jurdic die Bühne der Oberwaltersdorfer Bettfedernfabrik zum Beben. Die Begeisterung sprang auch auf die Eltern der Mittelschüler über und auch Schuldirektorin OSR Andrea Kohlhauser und ihr Team waren vom Tanztalent ihrer Schützlinge und dem Feueifer, mit dem sie bei der Sache waren, beeindruckt. Das Schulprojekt gibt es seit 9 Jahren – bereits im Schuljahr 2016/17 machte „Danc´ in schools“ in Oberwaltersdorf Station, wo Streetdance seither großgeschrieben wird. Lob und Unterstützung für das coole Schulprojekt gab es auch von Bürgermeisterin Natascha Matousek und den Mitgliedern des Gemeinderats.

Musikschule

Bis 21. Juni (per Mail bis 6. Juli) anmelden

Als Mitgliedsgemeinde im Musikschulverband der Musikschule Teesdorf sind auch die Schülerinnen und Schüler aus Oberwaltersdorf eingeladen, sich für das Schuljahr 2019/2020 bis 21. Juni (per Mail bis 6. Juli) anzumelden.

Anmeldebedingungen

Auf Grund der Nachfrage und der beschränkten Aufnahmekapazität entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Eine vorläufige Anmeldung ist durch Übermittlung des vollständig ausgefüllten und unterfertigten Formulars vorzugsweise als Email-Anhang

an die Adresse musikschule.teesdorf@aon.at ebenfalls möglich! Fixe Anmeldungen sind Anfang September voraussichtlich nur nach Maßgabe freier Plätze möglich.

Schulbeginn

Der Unterricht beginnt am Donnerstag, 5. September 2019 um 16 Uhr. Zu diesem Termin findet die Schülereinteilung in der Musikschule (=Gebäude der NMS Teesdorf) statt. Die vollständig ausgefüllten Anmeldungen können auch bei den Lehrerinnen / Lehrern oder der Schulleitung abgegeben werden! ■

Oktini: Fit, Fun & Food Day

6. Juli, 9.30 bis 13 Uhr

Am 6. Juli, 9.30-13 Uhr, lädt die Oberwaltersdorfer Kindertuninitiative OKTINI mit einem umfassenden Programm zum „Fit, Fun & Food-Day“ in den Schulturnsaal bzw. dessen Außenbereich ein. „Mach mit und probiere etwas Neues“, heißt es bei Airtrack, Geschicklichkeitsparcours, Tanzworkshop, Faszination Salto, Tchoukball, Challenge Disc, Leichtathletik u.v.a. mehr. Außerdem gibt es für alle Besucher gesunden Grill & vieles mehr.
Alle Infos: www.oktini.com

Wie schmeckt Oberwaltersdorf?

Warum Weinklassiker gut für Region und Konsumenten sind

Über die Stärken und Potenziale der Thermenregion referierte unser LKR GGR Heinrich Hartl als Obmann des Weinforums Thermenregion kürzlich im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz von Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner. Ziel der Initiative ist das Bewusstsein für die Region und regionalen Produkte, insbesondere der Weinwirtschaft, zu schärfen.

Win-win-Situation

Warum die Hinwendung zu den Oberwaltersdorfer Weinklassikern allen gleichermaßen Vorteile bringt? „Eine Weinbaugemeinde birgt Tradition in sich, die sich nicht nur in der Weinkultur widerspiegelt, sie zeigt sich auch im Veranstaltungskalender“, nennt der Winzer Feste wie Erntedank und die Weintaufe als Beispiele. Außerdem prägen Weingärten das Landschaftsbild. „Unsere Rieden sind ein Kulturgut, das es zu schützen gilt, zumal die Anbauflächen in der gesamten Region rückläufig



Weinforum zu Gast in der BH

sind“, will Hartl dieser Entwicklung mit der Kraft des Weinforums Thermenregion gegensteuern. „Schließlich nimmt das Interesse an der Regionalität zu. Eine Trendwende stellt die heimischen Produkte in die Auslage und da gehören unsere regionstypischen Weinsorten – Rotgipfler, Zierfandler bei den Weißweinen und Pinot Noir und St. Laurent bei den Rotweinen – ganz einfach dazu“, ist Hartl als Winzer in der 7. Generation zurecht stolz.

Bettfedern-Wein & mehr

Der spritzige Welschriesling vom Weingut Auer und u.a. die Bettfedern-Cuvée

(St. Laurent und Zweigelt) aus seinem eigenen Weingut sind nicht nur als Bettfedern-Wein ein gerne konsumiertes Aushängeschild Oberwaltersdorfs, sondern authentisches Gastgeschenk für jede Gelegenheit. „Schließlich sind unsere Weine optimale(r) Speisenbegleiter und eine besondere Note jeder Gesellschaft, die den internationalen Vergleich ganz und gar nicht zu scheuen braucht“, gibt sich Hartl selbstsicher. Zurecht. Denn Oberwaltersdorf schmeckt längst auch dem profunden Kenner. Das junge weinaffine Publikum schätzt spritzige junge Weine, die Spaß machen, und stellt Qualität bewusst vor Quantität. „Das war nicht immer so“, lächelt Hartl. Weinevents wie das Weinfestival und die Genussmeile, aber auch Buschenschank-Termine in seinem Heurigenlokal sind Magnete(n) – „darauf wollen wir aufbauen und die Weinkultur in Oberwaltersdorf noch sichtbarer machen, als bisher“, macht Hartl neugierig. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe. ■

Kinderried bepflanzt

Besondere Wurzeln

Zur Babyjause lud der Sozialausschuss der Marktgemeinde Oberwaltersdorf mit GR Susanne Schmid an der Spitze ins Foyer der Bettfedernfabrik ein, bei der einmal mehr Netzwerken und der Erfahrungsaustausch im Zentrum standen. Mit dabei waren auch Bürgermeisterin Natascha Matousek und GGR Dipl.-HLFL-Ing. Heinrich Hartl, die die zahlreichen Teilnehmer zum anschließenden Weinrebensetzen in die Oberwaltersdorfer Kinderried führten.



GR Susanne Schmid, GGR Heinrich Hartl und Bgm. Natascha Matousek mit einigen Familien beim Setzen der Weinreben.

„Schließlich soll die gemeinsam gesetzte Rebe an die besonderen Wurzeln des

Kindes in einer Weinbaugemeinde erinnern“, begründet Hartl diese Initiative. ■

Für ein sauberes Ortsbild!



Dank an alle Helfer

Große Müllmengen wurden auch heuer wieder bei der Oberwaltersdorfer Ortsreinigungsaktion „stopp littering“ eingesammelt und am Bauhof fachgerecht entsorgt. Organisiert und durchgeführt wurde die Aktion vom Umweltausschuss in Kooperation mit dem GVA und den örtlichen Vereinen, allen voran der Berg- und Naturwacht, dem Siedlerverein sowie der Feuerwehr und u.a. den Bauern und Jägern. Mitgemacht haben aber auch viele Private, sodass Bürgermeisterin Natascha Matousek nicht nur zahl-



Große Beteiligung bei der Ortsreinigungsaktion 2019

reichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr besonders Engagement Danke sagen konnte, sondern auch vielen Kindern und Jugendlichen. Kuriosester Fund der diesjährigen Ortsreinigungsaktion war sicherlich die Geldkassette, in der sich sogar einige Münzen befanden – entdeckt wurde sie von Nadine und Robert Nowak und ihren Kindern Noah und Marie. ■



Vorgewarnt

Seismograph informiert über Erdbebenwellen

Im Gemeindearchiv wurde kürzlich ein Seismograph montiert, der von den Schülern der HTL Wiener Neustadt als Projektarbeit gebaut wurde. Die Aufzeichnungen des entsprechenden Sensors können online über das zugehörige MacroSeismic Sensor Netzes auf www.macroseismicensor.at live mitverfolgt werden. Ziel des Schulprojekts ist die Information öffentlicher Stellen und der Gesellschaft über die Wirkung von seismischen Wellen (Erdbebenwellen) im Wiener Becken nahezu in Echtzeit in einer anschaulichen und rasch interpretierbaren Darstellung. Bis Anfang Juni 2019 wird das MacroSeismic Sensor Netz 46 Stationen umfassen und seine Daten kontinuierlich an den zentralen Server senden. Das Gebiet des MacroSeismic Sensor Netzes zählt zu den seismisch aktivsten Gebieten in Österreichs. ■



Von Christoph Binder gebaut



BESSER GUT ABGESICHERT:
MIT DER UMFASSENDEN HAUS & HEIM VERSICHERUNG.
Mehr auf wuestenrot.at/hausundheim

IMMER FÜR SIE DA:

Gerald Gruber
Finanzberater
Primelgasse 7, 2522 Oberwaltersdorf
0664/20 12 296
gerald.gruber@wuestenrot.at

wüstenrot
SO SCHNELL KANN'S GEHEN

Für gutes Zusammenleben



Hundebesitzer und Nicht-Hundebesitzer

Erwerb und Zuzug

Der Erwerb eines Hundes bzw. der Zuzug mit einem Hund muss unverzüglich am Gemeindeamt schriftlich angezeigt werden.

Gefährdungspotential

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird. Vorgemerkt sind: Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler und Tosa Inu. Für die Haltung dieser Rassen und Kreuzungen mit ihnen muss ein Hundeführerschein absolviert werden. (www.noel.gv.at)

Leine oder Beißkorb

Im gesamten Ortsbereich gilt: Leine oder Beißkorb ist Pflicht. Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial gilt beides!

Grünflächen, Rabatte & Landwirtschaft

Schmutzige Grünflächen und Rabatte sehen nicht nur hässlich aus, sie schaden auch massiv dem Image und schaffen ein Anti-Hund-Klima. Freier Auslauf auf landwirtschaftlichen Nutzflächen ist Tabu! Hundekot in Heu und Grünfütter werden von landwirtschaftlichen Maschinen aufgenommen und verteilt, gefährliche Parasiten können somit übertragen werden. Das Futter wird damit ungenießbar!

Hunde & Wild

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber dem freilebenden Wild. Hundehalter, die ihre Verwahrung- und Aufsichtspflicht gegenüber ihren Hunden vernachlässigen, sodass diese im Jagdgebiet wildern, revieren bzw. herumstreunen, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 9, des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser Verwaltungsübertretung mit einem Bußgeld bis zu 20.000 € bestraft werden. ■



Mei Erd



Hochwertige Komposterde

Ab sofort sind die innerhalb der Kleinregion aus Gras- und Grünschnitt der Mitgliedsgemeinden erzeugte Komposterden zu den Abgabeterminen des Sperrmülls am Bauhof erhältlich! Dieses nachhaltige Upcycling-Projekt bringt vielfältige wirtschaftliche sowie ökologische Vorteile: Neben der sinnvollen Abfallverwertung wird für mehr regionale Wertschöpfung gesorgt, die durch kurze Transportwege Co₂ einspart und Geld in die Kasse der Kleinregion spült, das für weitere Vorhaben verwendet wird. Und ganz nebenbei wachsen die Pflanzen mit „mei Erd“ nicht nur schneller, sie sind auch gesünder. ■

Mewald
TORE-SERVICE

JETZT GRATIS

Zu jedem
Automatik- Zauntor
ein Funk- Codetaster
im Wert von € 210,-

**Langlebige
Automatik-
tore und
Aluzäune**

Aus rostfreiem Aluminium,
in Schweißtechnik und Wunsch-
design nach Maß hergestellt,
mit 15 Jahren Garantie
auf 15 hochwetterfeste Farben.

Mewald GmbH
Industriestr. 2
2486 Pottendorf

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 2623/ 72 225-112

Die Bettfedernfabrik als Magnet für Künstler

Im Herbst erstmals mit Oberwaltersdorf-Schwerpunkt

Mit insg. 48 Veranstaltungen und mehr als 8.600 verkauften Tickets ging die 2. Spielsaison in der Bettfedernfabrik über die Bühne. „Sieben Veranstaltungen waren sogar restlos ausverkauft“, freuen sich Bürgermeisterin Natascha Matousek, Vizebürgermeister Günter Hütter und Mag. Sabine Hauger vom Management über den durchschlagenden Erfolg.

Mit Top-Programm in die nächste Spielsaison

Am 2. Oktober startet die Bettfedernfabrik bereits in ihr 3. Veranstaltungsjahr. „Unser Baby lernt also richtig gut laufen“, lächelt das Organisationsteam. Denn auch in dieser Saison sind Österreichs Starkabarettisten mit an Bord, um Oberwaltersdorf zu einem Zentrum der guten Laune zu machen. „Das österreichweit einzigartige Package Tickets all inclusive hat sich also mehr als bewährt“, wissen die Veranstalter.

Schließlich wurden die Tickets als Gesamtpaket geschnürt, die neben den Eintrittskarten Parkplatz, Garderobe, Buffet, Zutritt zur Weinlounge und zum Museum sowie eine kleine Überraschung inkludieren.

Erste Doppelvorstellung

Am 7. Dezember feiert die Bettfedernfabrik ihre erste Doppelveranstaltung. „Die Vorstellung von Thomas Stipsits (Stinatzer Delikatessen) wurde derart stark gebucht, dass ein 2. Auftrittstermin eingeschoben werden musste. Damit gibt es Stipsits vor der Abendvorstellung sozusagen auch schon zum Nachmittagskaffee.

Einlass ist um 12 Uhr, Buffet bis 13.15 Uhr. Die Vorstellung beginnt pünktlich um 13.30 Uhr.



Viktor Gernot & His Best Friends live am 6.12. © Doris Zellinger

Oberwaltersdorf im Herbst live on Stage

Einen echten Oberwaltersdorf-Schwerpunkt gibt es im Herbst: Michi Operschall gibt am 12. Oktober „#Youtoo – Operschall packt aus“ zum Besten, das Theaterstück „Das unbeugsame Dorf“ verspricht am 8. & 9. November besondere Unterhaltung und die Herrngildeband Klatschmohn sorgt mit ihrem ersten echten Live-Konzert am 22. November für Pop, Rock & Fun vom Feinsten.

Silvesterkracher Bettfedernfabrik

Besonderes darf man sich auch in diesem Jahr zum Jahreswechsel erwarten. Der Silvesterabend wird mit einem Best of der Kernölamazonen nicht nur zum Pointenfeuerwerk, sondern auch ein musikalischer Höhepunkt. Apropos Genuss: Gala-Buffet, Blick in die Zukunft, eine besondere Mitternachtstübrassung, Disco mit Chris und vieles andere mehr machen den Jahreswechsel auch 2019 zum Vergnügen für alle Sinne! Rechtzeitig Tickets buchen lautet also auch hier die Devise! ■

Programm

Einlass & Buffet 18.30 Uhr, Beginn 20 Uhr

- Mi, 2.10., Andreas Vitásek* Austrophobia „Im Bett“ (Saal)
- Do, 3.10., Michael Hufnagl & Gabriele Kuhn* Paadox II: Schatzi geht's noch? „Im Bett“ (Saal)
- Fr, 4.10., Viktor Gernot* Nicht wahr? Auf der Such **AUSVERKAUFT** (Saal)
- Sa, 5.10., Gebrüder Moped* Heute gehört uns Österreich ... „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Mi, 9.10., Isabella Woldrich* Männerschnupfen „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Do, 10.10., Dornrosen* Grand Finale „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Fr, 11.10., Die Vierkanter* OHRakel ... „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Sa, 12.10., Michael Operschall* #Youtoo – Operschall packt aus „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Do, 17.10., BlöZinger* „Vorzügliche BetrACHTungen – ein Best-Of“ „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Fr, 18.10., Die Echten* Haarmonian Comedists „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Sa, 19.10., Mystery Dinner* „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Do, 7.11., Manuel Horeth* Mythos „Im Bett“ (Saal)
- Fr, 8.+Sa, 9.11., Das unbeugsame Dorf* Theater „Im Bett“ (Saal)
- Fr, 15.11., Klaus Eckel* Ich werde das Gefühl nicht **AUSVERKAUFT** (Saal)
- Fr, 22.11., Herrngilde Oberwaltersdorf* Klatschmohn „Im Bett“ (Saal)
- Sa, 23.11., Gery Seidl* Hochtief „Im Bett“ (Saal)
- Do, 28.11., Barbara Baldini* Balldinis Night „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Fr, 29.11., Flo&Wisch* Hallo Christkind „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Sa, 30.11., Edi Jäger* Pubertät „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Do, 5.12., Nina Hartmann* Laut „Im Himmel-Bett“ (Galerie)
- Fr, 6.12., Viktor Gernot & His Best Friends* X-Mas .. „Im Bett“ (Saal)
- Sa, 7.12., Thomas Stipsits* Stinatzer Delikatessen „Im Bett“ (Saal) Doppelvorstellung: 13.30 und 20 Uhr!
- So, 29.12., Die Comedy Hirten* Jahresrückblick 2019 „Im Bett“ (Saal)
- Di, 31.12., Silvester* „Im Bett“ (Saal)

Gasthaus zum Seeblick

Schwungvolle Eröffnung stattgefunden

Ronald Voglhuber lud zur Eröffnung seines Gasthauses zum Seeblick am Badeteich in der Trumauerstraße, das sich als wahres Kleinod präsentiert. Der Gastronom bereichert dieses nun 7 Tage die Woche von 7 bis 22 Uhr mit Frühstücksspezialitäten, herzhafter Kulinarik und vielem anderen mehr. Parallel dazu verwöhnt

er die Badegäste vom kleinen Bistrowagen aus mit Getränken und Snacks. „Der Gast ist bei uns eben König“, greift Voglhuber am Eröffnungstag auch spontan zum Mikrofon, um seine Eröffnungsgäste rund um Bgm. Natascha Matousek mit einem Lied zu überraschen. Reservierungen, auch für private Fest, Tel. 0664/3434962. ■



Conny Holzer, Eva Sobotka, GR Susanne Schmid, Bürgermeisterin Natascha Matousek, Ronald Voglhuber und GGR Ing. Gerhard Izso.



med & more

10-Jähriges Firmenjubiläum aktionsreich gefeiert

Mit vielen Aktionen feiert Gabi Wille den 10. Geburtstag von „med & more“ in der Tattendorfer Straße 8. Heilmassage (10 Einheiten je 50 Min. um 460€ statt 560€ bzw. 10 Einheiten je 25 Min. um 248€ statt 300€), Lymphdrainage

(10 Einheiten um 485 € statt 590€), Day-Spa und Beauty werden hier groß geschrieben. Ärztlich verordnete Heilbehandlungen werden von der Krankenkasse teils rückerstattet. ■

Infos: www.medandmore.info

Schullers Leichtbeton

Nach TV-Auftritt bei „2 Minuten 2 Millionen“ jetzt im Media-Shop-Vertrieb!

Burkhard Schuller präsentierte seine Erfindung des ökologischen Kreativ-Leichtbetons kürzlich den Investoren der PULS4-Start-Up Sendung „2 Minuten 2 Millionen“ und konnte prompt sein Ziel erreichen: Media-Shop Inhaberin Katharina Schneider investierte für 25% Anteile rund 70.000 € in Schullers Startup-Unter-



Leichtbeton auf Erfolgskurs.

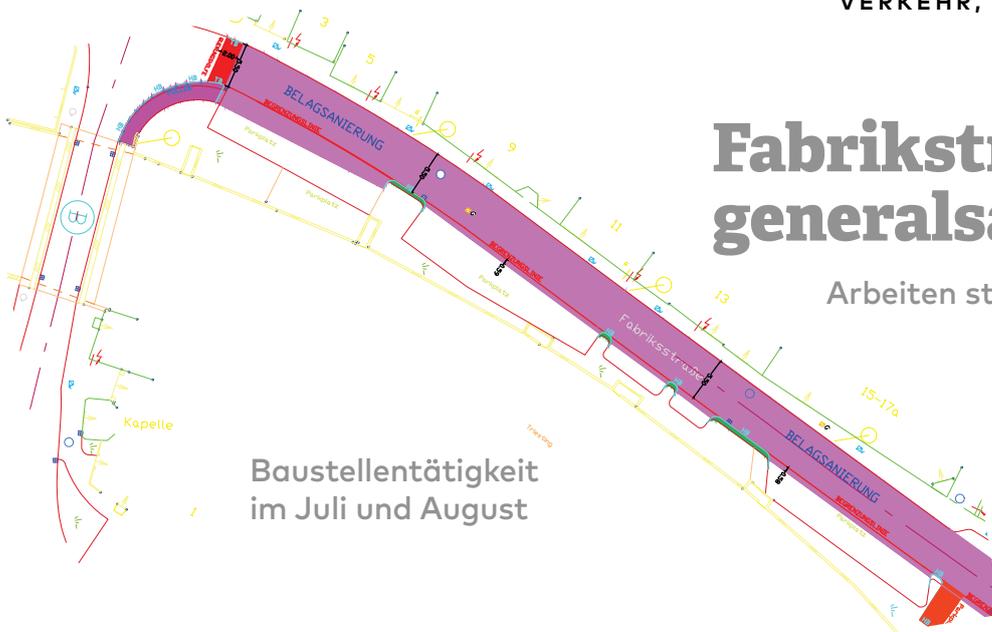
nehmen. Mit Schneider steht dem Oberwaltersdorfer Jungunternehmer ab sofort aber auch eine gewiefte Marketing- und Vertriebspartnerin zur Seite. Auch Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav wurde auf Schuller aufmerksam und gratulierte dem Erfinder gemeinsam mit Bürgermeisterin Natascha Matousek. ■



Anfang März besuchte Bürgermeisterin Natascha Matousek die Firma Aibler, die seit 2015 zu den Marcher Fleischwerken gehört. Gemeinsam mit Betriebsleiter Benedikt Ney und Geschäftsführer Norbert Marcher machte sich Natascha Matousek ein Bild der Fleisch- und Wurstwarenfabrik. Mit mehr als 200 Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen ist Aibler der größte Arbeitgeber in Oberwaltersdorf. Die aktuellen Investitionen zur Reduktion von Lärmbelastigung und zur Verkehrsentslastung werden von Bgm. Matousek begrüßt.

Fabrikstraße wird generalsaniert

Arbeiten starten planmäßig



Baustellentätigkeit
im Juli und August

Die Fabrikstraße wird saniert! Die Planungen dafür wurden vom örtlichen Baamt in Kooperation mit der Firma Traffix durchgeführt, die sich bereits bei der Erstellung des Oberwaltersdorfer Verkehrskonzepts als kompetenter Partner erwiesen hatte. Die Arbeiten starten in den Ferienmonaten und umfassen folgende punktuelle Maßnahmen:

- › Absenkungen bei Fußgängerquerungen herstellen, im Kurvenbereich Poller setzen, Gehsteig asphaltieren (statt Pflaster)
- › Fahrbahn abfräsen – neue Deckschicht
- › Fahrbahnverengungen
- › Belagsanierung
- › Gehsteig verbreitern

- › Pflaster sanieren
- › Schrägbord aufstellen
- › Gehsteig verbreitern
- › barrierefreie Absenkung des Gehsteiges
- › Parkstreifen auf ursprüngliche Breite pflastern

Arbeitsabläufe

Im Juli werden zuerst die Gehsteige und Randbereiche hergestellt, sodass es kaum zu Verkehrs-Beeinträchtigungen kommen sollte. Im August sollen die Abfräsungen und Asphaltierungen stattfinden, wobei auf eine möglichst kurze Arbeitszeit geachtet wird, um den Verkehr schnellstmöglich wieder freizugeben. ■

Radwegoffensive: Baden-Anbindung wird konkret



Planungen zum Lückenschluss nehmen Gestalt an

Gemeinsam mit den Projektpartnern der Stadt Traiskirchen und den Verantwortlichen des Landes NÖ setzt Bürgermeisterin Natascha Matousek die Planungen zum Lückenschluss der örtlichen Radwegverbindung in Richtung Baden um. „Mein Ziel ist es, nicht nur einen raschen Ausbau des Radnetzes zu erreichen, die Radwegverbindung soll für alle Verkehrsteilnehmer auch sicher sein“, betont die Ortschefin.

Als Diskussionsgrundlage diente der Planvorschlag der Straßenbauabteilung 4. Die Entscheidung fiel zugunsten Variante 2, die eine Querung beim

Penny Markt auf die gegenüberliegende Straßenseite vorsieht. Von dort wird der künftige Radweg durch die Sacherstraße (30 km/h Zone) bis zum Kreuzungsbereich mit der L220 geführt. Eine Druckknopf-Ampel soll schließlich für das sichere Überqueren der Landesstraße sorgen. In weiterer Folge wird der Radweg über die Felsingerstraße – Schulenburgstraße – Anton Kubernatstraße (alles 30er Zonen) bis zur B17 ausgebaut. Der Radweg soll inklusive des Banketts ca. 4,50 m breit werden. Nun geht es an die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern. ■

Bauvorhaben

Aktuell und geplant

Bammer Straße:

Fa. Kohlbacher
Verkauf aktuell, Doppel- und Einfamilienhäuser,
21 Wohneinheiten,
Bezug 2020

Pollakstraße:

Fa. Kohlbacher
Verkauf aktuell,
Doppelhäuser, 22 Wohneinheiten,
Bezug 2019-2020

Giglinger Straße:

Junges Wohnen Fa. GEBÖS /
Trumau, 25 Wohneinheiten,
Bezug 2020-2021

White Beach Party

05. Juli
ab 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf um € 15,- p.P.

Abendkassa um € 20,- p.P.

KEINE Platzreservierungen!

Highlight: Tina Well & Live Band

Dresscode: **Weiß**

FONTANA Restaurant GmbH · Fontana Allee 1, 2522 Oberwaltersdorf · T.+43(0)2253 606 2311 · office@fontana-restaurant.at

Fitness und Wellness

Genießen Sie als FONTANA-Mitglied unbeschwerte Stunden im Wellness- und Fitnessbereich, Investieren Sie in Ihre eigene Gesundheit im Yoga- und Gymnastikraum oder entspannen Sie am Badesee und finden Sie den notwendigen Ausgleich im unruhigen Fahrwasser des Alltags.



FONTANA ist Golf – ist Entspannung – ist Genuss – ist Unterhaltung – ist Leben.
www.fontana.at



Aktueller Fahrplan



INNERE ASPANGBAHN

720 Wiener Neustadt Traiskirchen Aspangbahn Kledering Wien Grillgasse Wien Hbf

Gesamtverkehr Wiener Neustadt Hbf - Sollensau siehe Fahrplanbild 510

Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

	R 2242 2.	R 7402 2.	R 2282 2.	S 2929 2.	R 7404 2.	R 7414 2.	S 2154 2.	R 7416 2.	R 7418 2.	S 2163 2.	R 7420 2.	S 2174 2.	R 7424 2.	S 2179 2.	R 7428 2.	R 7428 2.
von																
Wiener Neustadt Hbf	(A) 5 05	(A) 5 22	(A) 6 05	(A) 6 19	(A) 6 22	(A) 11 59	12 41	(A) 12 59	(A) 13 59	14 41		16 41			18 41	
Wiener Neustadt Nord	5 08		6 08				12 44			14 44		16 44			18 44	
Theresienfeld	5 12		6 11		6 23		12 48			14 48		16 48			18 48	
Felixdorf	5 14	5 29	6 13	6 26	6 29	12 06	12 50	13 06	14 06	14 50		16 50		18 50		
Felixdorf an																
Sollensau ab		5 32	6 14	6 28	6 31	12 08	12 51	13 08	14 08	14 51	(A) 15 08	16 51	(A) 17 08	18 51	(A) 19 03	(A) 19 08
Tattendorf		>5 40			>6 39	>12 16		>13 16	>14 16		>15 16		>17 16		>19 11	>19 16
Ober Waltersdorf		>5 44			>6 43	>12 20		>13 20	>14 20		>15 20		>17 20		>19 15	>19 20
Trumau		>5 47			>6 46	>12 23		>13 23	>14 23		>15 23		>17 23		>19 18	>19 23
Traiskirchen Aspangbahn		>5 50			>6 49	>12 26		>13 26	>14 26		>15 26		>17 26		>19 21	>19 26
Möllersdorf Aspangbahn		>5 56			>6 58	>12 35		>13 35	>14 35		>15 35		>17 35		>19 26	>19 36
Guntramsdorf-Kaiserau		>5 59			>7 00	>12 37		>13 37	>14 37		>15 37		>17 43		(A) 19 26	(A) 19 37
Laxenburg-Biedermannsdorf		6 01			7 03	12 40		13 40	14 40		15 40		17 46			19 40
Maria Lanzendorf		6 07			7 08	12 45		13 45	14 45		15 45		17 51			19 45
Maria Lanzendorf an		6 12			7 13	12 50		13 50	14 50		15 50		17 56			19 50
Wien Grillgasse		6 13			7 14	12 51		13 51	14 51		15 51		17 57			19 51
Kledering an		6 18			7 19	12 56		13 56	14 56		15 56		18 03			19 56
Wien Meidling		6 39	7 02	(A) 7 23			13 50			15 50		17 50		19 50		
Wien Hbf	(A) 6 02	(A) 6 45			(A) 7 28	(A) 13 06		(A) 14 06	(A) 15 06		(A) 16 05		(A) 18 12			(A) 20 06
Wien Hbf (Bahnsteige 1-2) an	(A) 6 08		(A) 7 08	7 29			13 56			15 56		17 56		19 56		
nach	Stockerau	Stockerau	Wien Flindersdorf		Absdorf-Hippersdorf		Absdorf-Hippersdorf		an Hausleiten		Absdorf-Hippersdorf		Absdorf-Hippersdorf			

- (A) an ✕ außer (A) ab 6.Mai
- (A) an ✕ (A) wenn ✕
- (A) an ✕ außer (A), (A)
- (A) (A)
- (A) an ✕ außer (A) bis 3.Mai

GELBE MARKIERUNG: NEUE ZÜGE
GRÜNE MARKIERUNG: GEÄNDERTE ZEITEN

720 Wien Hbf Wien Grillgasse Kledering Traiskirchen Aspangbahn Wiener Neustadt

Gesamtverkehr Söllensau - Wiener Neustadt Hbf siehe Fahrplanbild 510

Zustieg im Nahverkehr (REX, R, S-Bahn) nur mit gültigem Ticket, ausgenommen in Stationen ohne Möglichkeit zum Ticketkauf.

	R 7403 2.	S 2929 2.	R 7405 2.	S 2929 2.	R 7413 2.	R 7415 2.	S 2959 2.	R 7417 2.	R 7419 2.	S 2958 2.	R 7421 2.	S 2962 2.	R 7423 2.	S 2969 2.	R 7425 2.	S 2970 2.	R 7427 2.	R 7427 2.
von																		
Wien Hbf (Bahnsteige 1-2)	(A) 6 15		(A) 7 15		(A) 12 01	(A) 13 01	13 02	(A) 14 01	(A) 15 01	15 02	(A) 16 01	16 02	(A) 17 01	17 02	(A) 18 01	18 02		(A) 19 01
Wien Hbf	6 21	6 39	7 21	7 39	12 06	13 06	13 09	14 06	15 06	15 09	16 06	16 09	17 06	17 09	18 06	18 09		19 06
Wien Meidling					12 11	13 11		14 11	15 11		16 11	16 11	17 11	17 11	18 11	18 11		19 11
Wien Grillgasse					12 16	13 16		14 16	15 16		16 16	16 16	17 16	17 16	18 16	18 16		19 16
Kledering an																		
Maria Lanzendorf ab		6 39	7 39	7 39	12 17	13 17		14 17	15 17		16 17	16 17	17 17	17 17	18 17	18 17		19 17
Laxenburg-Biedermannsdorf		6 45	7 45	7 45	12 23	13 23		14 23	15 23		16 23	16 23	17 23	17 23	18 23	18 23		19 23
Guntramsdorf-Kaiserau		6 50	7 50	7 50	12 28	13 28		14 28	15 28		16 28	16 28	17 28	17 28	18 28	18 28		19 28
Möllersdorf Aspangbahn		>6 52	>7 52	>7 52	>12 30	>13 30		>14 30	>15 30		>16 30	>16 30	>17 30	>17 30	>18 30	>18 30		>19 30
Traiskirchen Aspangbahn		6 57	7 56	7 56	12 34	13 34		14 34	15 34		16 34	16 34	17 34	17 34	18 34	18 34		19 33
Trumau		>7 02	>8 00	>8 00	>12 38	>13 38		>14 38	>15 38		>16 38	>16 38	>17 38	>17 38	>18 38	>18 38		>19 38
Ober Waltersdorf		>7 05	>8 03	>8 03	>12 41	>13 41		>14 41	>15 41		>16 41	>16 41	>17 41	>17 41	>18 41	>18 41		>19 41
Tattendorf		7 09	8 08	8 08	12 46	13 46		14 46	15 46		16 46	16 46	17 46	17 46	18 46	18 46		19 46
Teesdorf		>7 12	>8 10	>8 10	>12 48	>13 48		>14 48	>15 48		>16 48	>16 48	>17 48	>17 48	>18 48	>18 48		>19 48
Söllensau an		7 18	8 17	8 30	12 55	13 55	14 05	14 55	15 55	16 05	16 55	17 05	17 55	18 05	18 55	19 05		19 50
Felixdorf		7 21	8 19	8 32	12 57	13 57	14 07	14 57	15 57	16 07	16 57	17 07	17 57	18 07	18 57	19 07		19 57
Felixdorf ab		7 26	8 26	8 33	12 59		14 08	14 59	15 59	16 08		17 08	17 59	18 08		19 08		19 59
Theresienfeld																		
Wiener Neustadt Nord																		
Wiener Neustadt Hbf an	(A) 7 33	*	7 43	(A) 8 33	(A) 8 43	(A) 13 06	14 18	(A) 15 06	(A) 16 06	16 18		17 18	(A) 18 06	18 18		19 18	(A) 20 02	(A) 20 06
nach																		

- (A) ✕
- (A) an ✕ außer (A) ab 6.Mai
- (A) an ✕ (A) wenn ✕
- (A) (A)
- (A) an ✕ außer (A) bis 3.Mai

Hubertuskapelle

Waidmanns-Dank!

2017 feierte die Oberwaltersdorfer Jagdgesellschaft ihr 45-jähriges Bestehen und sie fasste den Beschluss, im Jagdrevier der Genossenschaft, genauer gesagt im Krautgartenfeld nahe dem eigenen Hochstand, eine Kapelle zu errichten. Den dafür notwendigen Grund stellte die Marktgemeinde als Grundeigentümerin zur Verfügung, der Rest wurde – ganz nach Oberwaltersdorfer Brauch – kurzerhand in Eigenregie erledigt. „Schließlich gibt es ja für nahezu jede Aufgabe auch eine passende Lösung im Ort“, weiß Jagdleiter Gerhard „Katsche“ Graf. Thomas Mitter zeichnete den Plan, Michael Holzer setzte den Bau der rund 4,70 x 2,40 Meter großen Kapelle in die Tat um.



Die Jägerschaft dankt für die Kapelle

Michael Bakutz spendete die aus Holz geschnitzte Statue des Heiligen Hubertus, der als Schutzpatron der Jagd seither in der Kapelle wacht. Die weiteren Förderer des Vorhabens Kurt Graf und Heinrich Hartl als Mitpächter sowie Erwin Welley, Blagoje „Blacky“ Koricanac, Herbert Ferstl, Ernst Wallner, Armin Steiger und Ignatz Rosner ermöglichten, dass die Hubertuskapelle in nur zwei Monaten ihrer Bestimmung

übergeben werden konnte. Nun sagte ihnen die Jagdgesellschaft mit Gerhard „Katsche“ Graf an der Spitze mit einer kleinen Feier herzlich Dankeschön. „Die Kapelle ist für uns weit mehr als nur ein Gemeinschaftsprojekt und Ort des Gedenkens – sie ist ein echter Treffpunkt und steht für die starke Gemeinschaft der Jäger in Oberwaltersdorf“, freuen sich alle Beteiligten über ihre Hubertuskapelle. ■

**KAUM NOCH ZU ERWARTEN:
DER SPRUNG INS
KÜHLE NASS!**



UNBER
LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Der Traum vom Swimmingpool im eigenen Garten rückt näher. Bei uns finden Sie eine Auswahl an

- ⊗ Wasserpflege- und Reinigungsprodukte
- ⊗ Pools: Ringpool
- ⊗ Zubehör: Kescher, Filtersand & Filter




Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Bau & Gartenmarkt Tattendorf
 Oberwaltersdorferstraße 2 • 2523 Tattendorf
 Tel. 02253/81297
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7⁰⁰-17⁰⁰ Uhr, Sa 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr

[f lagerhaus-wienerbecken.at](https://www.lagerhaus-wienerbecken.at)

Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Alle Abbildungen sind Symbolfotos, abgebildet sind teilweise Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Einträge sind ohne Gewähr. Vor Gebrauch bitte Etikett und Produktinformation lesen.

Erdäpfelanbau

13. & 14.
September
**Museums-
heureriger**

Mit 250-jähriger Orts-Geschichte

Im niederösterreichischen Landesarchiv wurden interessante Dokumente der „Niederösterreichisch ökonomischen Gesellschaft“ entdeckt, welche belegen, dass bereits 1769 – also vor 250 Jahren – in Oberwaltersdorf Erdäpfel angebaut wurden.

Zu jener Zeit wurde großflächig versucht, die Ernährungslage der Bevölkerung durch den Erdäpfelanbau zu verbessern. Besonders in jenen Bereichen, welche für den Getreideanbau nicht geeignet waren, erhoffte man sich einen Erfolg durch den Einsatz der Erdäpfel. Dafür musste einiges an Forschungsarbeit am Feld geleistet werden. Oberwaltersdorf hatte damals einen sehr fähigen Verwalter, der in dieser Hinsicht wertvolle Pionierarbeit geleistet und regelmäßig über die erzielten Ergebnisse Bericht erstattet hat.

Das Museumsteam ist gerade dabei, diese 600 Seiten aufzuarbeiten, um interessante Details über die damaligen Erfolge zu erfahren und diese dann präsentieren zu können. ■

Ing. Roland Detlinger, MSc

Leiter des Museums Oberwaltersdorf





Florianis luden zum Feuerwehrfest

Das traditionelle Firefigther-Clubbing der FF Oberwaltersdorf bildete den schwungvollen Auftakt des diesjährigen Festreigens. Ein geselliger Kindernachmittag, Feuerwehrschmankerl und ein zünftiger Bieranstich am frühen Abend, Live-Musik, Vergnügungspark und vieles andere machten den Samstag zum generationsübergreifenden

Miteinander. Zahlreiche Fest- und Ehrengäste durfte Kommandant Gunther Totz aber auch bei der Feldmesse und dem anschließenden Festakt am 3. Festtag willkommen heißen, bei dem das Versprechen der Jugend, die erfolgten Erprobungen, Aufnahmen in den Aktivstand und Beförderungen im Zentrum standen. ■

Alles Gute!

Bürgermeisterin Natascha Matousek gratuliert herzlich zu den „runden“ Geburtstagen und seltenen Ehejubiläen.

70. Geb. Gabriele Erna Tietze
70. Geb. Waltraut Szedenik
70. Geb. Elfriede Sykora
70. Geb. Rainer Mück
70. Geb. Peter Michael Havlicek
70. Geb. Kurt Mayerhofer
70. Geb. Regina Öhler
70. Geb. Gertrude Hesch

80. Geb. Rudolf Benakovits
80. Geb. Norbert Beyer
80. Geb. Wilma Izso
80. Geb. Ingrid Pfarrhofer
80. Geb. Karl Brunnhuber
80. Geb. Edeltraud Fraiss

90. Geb. Hedwig Dohnal

Goldene Hochzeit:
Ernestine und Günter Kovar

Statistik (Mai 2019)

Hauptwohnsitz: 4.742
Nebenwohnsitz: 779
Gesamt: 5.521

Wir trauern um

Franz Koiser
(verstorben im 70. Lebensjahr)

Anna Pestal
(verstorben im 94. Lebensjahr)

Friedrich Zainer
(verstorben im 67. Lebensjahr)

Maximilian Krautwurst
(verstorben im 77. Lebensjahr)

Anna Strass
(verstorben im 89. Lebensjahr)

Eleonore Kirschner
(verstorben im 87. Lebensjahr)

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.



Hedwig Dohnal



Karl Brunnhuber



Norbert Beyer



Ingrid Pfarrhofer

Sie hätten gerne, dass Bürgermeisterin Natascha Matousek anlässlich Ihres seltenen Ehejubiläums persönlich gratuliert? Geben Sie in diesem Fall bitte Ihr Hochzeitsjubiläum am Gemeindeamt bekannt, um dies zu ermöglichen. DANKE!



Waltraut Szedenik und Elfriede Sykora



Rudolf Benakovits

Babyboom

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf heißt alle neuen Erdenbürger herzlich willkommen und gratuliert den Eltern zur Geburt ihrer Kinder!

Das Licht der Welt erblickten:

1. **Raphael Gajer** (geb. 24.2.2019)
2. **Lisa Tanczos** (geb. 6.3.2019)
3. **Annika Spies** (geb. 7.3.2019)
4. **Maximilian Alexander Ulz** (geb. 12.3.2019)
5. **Rojin Gürel** (geb. 14.3.2019)
6. **Livia Paschinger** (geb. 20.3.2019)
7. **Finn Elon Bauer** (geb. 22.3.2019)
8. **Lukas Pfneiszl** (geb. 25.3.2019)
9. **Aylin Ödevci** (geb. 8.4.2019)
10. **Emma Marie Teufelsbauer** (geb. 19.4.2019)
11. **Gantig Altanshagai** (geb.6.5.2019)
12. **Michael Stefan Werderits** (geb.13.5.2019)
13. **Lisa Klein** (geb.15.5.2019)



Finn Elon Bauer



Livia Paschinger



Lukas Pfneiszl



TOSHIBA

nur 20dB ZZZ

NEU
Informiere dich jetzt.

**CLIMATEC
BADISCH**
KÄLTE & KLIMATECHNIK

Ihr kompetenter Partner
für alle Bereiche der Klimatechnik.
Auf uns können Sie sich verlassen!

BERATUNG - PLANUNG - MONTAGE - SERVICE - WARTUNG

2351 Wiener Neudorf, IZ NÖ Süd, Straße 9, Obj. M30
Kostenlose Hotline: 0800 600 682
Email: badisch@klimaanlage.at
www.klimaanlage.at

www.klimaanlage.at

Wochenend- & Feiertags- dienste

Info
Tel. 141

Praktische Ärzte: (7.00-19.00 Uhr)

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste zu übernehmen. In vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis. Die Ärztekammer arbeitet daran, einen gesetzeskonformen Zustand wiederherzustellen.

Juli 2019

7. Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF Tel. 02252/52 777
28. Gruppenpraxis Dr. M.Langthaler, Tattendorfer Str. 3, 2522 OBERWALTERSDORF Tel. 02253/62 18

August 2019

3. Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIKIRCHEN Tel. 02252/52 637
11. Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF Tel. 02252/52 777
24. Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIKIRCHEN Tel. 02252/52 637
31. Gruppenpraxis Dr. M.Langthaler, Tattendorfer Str. 3, 2522 OBERWALTERSDORF Tel. 02253/62 18

September 2019

21. Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF Tel. 02252/52 777

Apotheken

Juli 2019

6. Aeskulap- u. Apotheke zum Erlöser
7. & 13. Landschafts- u. Schloss-Apotheke
14. & 20. Hl. Geist-Apotheke u. die apotheeke in teesdorf
21. & 27. Triesting- u. Weilburg-Apotheke
28. Heilquell- u. Engel-Apotheke

August 2019

3. Heilquell- u. Engel-Apotheke
4. Active- u. Kur-Apotheke
15. Heilquell- u. Engel-Apotheke
17. Active- u. Kur-Apotheke
18. Landschafts- u. Schloss-Apotheke
24. Aeskulap- u. Apotheke zum Erlöser
25. Hl. Geist-Apotheke u. die apotheeke in teesdorf
31. Landschafts- u. Schloss-Apotheke

September 2019

1. & 7. Hl. Geist-Apotheke die apotheeke in teesdorf
8. & 14. Triesting- u. Weilburg-Apotheke
15. & 21. Heilquell- u. Engel-Apotheke
22. & 28. Marien- u. Schutzengel-Apotheke

Adressen



Aeskulap-Apotheke
Mühlgasse 1, Pfaffstätten
Activ-Apotheke
Pfarrg. 11, Tribuswinkel
Apotheke zum Erlöser
Hochstraße 25, Bad Vöslau
Engel-Apotheke
Dr. K. Renner-Pl. 3, Traiskirchen

die apotheeke in teesdorf
Wr. Neustädter Str. 32b, Teesdorf
Heilquell-Apotheke
Antonsgasse 1, Baden
Hl. Geist-Apotheke
Hauptplatz 6, Baden
Kur-Apotheke
Badner Str. 12, Bad Vöslau
Landschafts-Apotheke

Hauptplatz 13, Baden
Marien-Apotheke
Leesd. Hauptstr. 11, Baden
Schutzengel-Apotheke
K. Adlitzerstr. 33, Möllersdorf
Triesting-Apotheke
Fabriksstr. 15a, Oberwaltersdorf
Weilburg-Apotheke
Weilburgstraße 2, Baden

Zahnärzte: (9.00-13.00 Uhr)

Juli 2019

- 6./7. Dr. Christian DERDAK, Kirchengasse 3, 2492 EGGENDORF Tel. 02622/74480
13./14. Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, 2500 BADEN Tel. 02252/45375
20./21. Dr. Audrey BOTJAN, Karl Adlitzer-Straße 33a, 2514 MÖLLERSDORF Tel. 02252/52647
27./28. Dr. Elisabeth Christine VORMWALD, Grabengasse 12/6, 2500 BADEN Tel. 02252/48629

August 2019

- 3./4. Dr. Julia Teresa BERGER, Teesdorferstraße 15, 2525 GÜNSELSDORF Tel. 02256/64441
10./11. Dr. Birgitta BOLDRINO, Badener Straße 2a/7, 2540 BAD VÖSLAU Tel. 02252/76228
15. Dr. Petra Caroline STANGL-PUSCH, Hauptplatz 11, 2563 POTTENSTEIN Tel. 02672/88826
17./18. Dr. Susanne GRUSCHER, Antonsgasse 4, 2500 BADEN Tel. 02252/80693
25./26. Dr. Johannes FORSTER, Albertstraße 6, 2560 BERNDORF Tel. 02672/82294
31. Dr. Corina Mihaela TAMAS, Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 BADEN Tel. 02252/47600

September 2019

1. Dr. Corina Mihaela TAMAS, Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 BADEN Tel. 02252/47600
7./8. Dr. Catharina MOHL, Wiener Neustädter Straße 66, 2524 TEESDORF Tel. 02253/81549
14./15. Dr. Caroline SWIATEK-HASLINGER, Hauptstraße 17/2/1, 2522 OBERWALTERSDORF Tel. 02253/20199
21./22. Dr. Peter OEDENDORFER, Wr. Neustädter Straße 23, 2542 KOTTINGBRUNN Tel. 02252/76997
28./29. Dr. Barbara Emilie SCHMID-RENNER, Heiligenkreuz 45, 2532 HEILIGENKREUZ Tel. 02258/8580



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Oberwaltersdorf
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1. Tel. 02253/61000, Fax 02253/61000-150.
Mail: gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at; www.oberwaltersdorf.at
Auflage: 2.000 Stück. Erscheinungsweise: 4x jährlich sowie Sonderausgaben
Erscheinungspostamt: 2522 Oberwaltersdorf
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2019

FLEISCHEREI
Mo-Fr, 5.00-18.00 Uhr
Sa, 5.00-12.00 Uhr

IMBISS
Mo-Fr, 5.00-19.00 Uhr
Sa, 5.00-13.00 Uhr



SCHNEIDHOFER
Fleisch- und Wurstprodukte aus eigener Erzeugung

ADRESSE
Badener Straße 16
2522 Oberwaltersdorf
02253 6238

<https://fleischerei-imbiss-schneidhofer.stadtausstellung.at/>

Oberwaltersdorf erleben

Veranstaltungen Juli bis September 2019

Juli 2019

3.	9-11 Uhr	Ferienspiel: Exkursion zu den Bienen (VA Bio-Imkerei Landauer)	Bio-Imkerei Landauer, Johannweg 1
4.	16-18 Uhr	Ferienspiel: Was ist Triathlon? Was ist Duathlon? VA TRIHEROES	Sicherheitszentrale
5.	15 Uhr	Ferienspiel: Basteln mit Specksteinen mit den Kinderfreuden	Spielplatz Erlenweg, bei Regen VOH
6.	9.30-16 Uhr	Fit, Fun & Food Day, OKTINI	Turnsaal Neue Mittelschule
10.	15-18 Uhr	Pensionistencafé	VOH, Tattendorfer Straße 8
12.	9-12 Uhr	Ferienspiel: Basteln mit Naturmaterialien – Nützlingshotels bauen (Berg- und Naturwacht)	Abenteuerspielplatz
13.	19 Uhr	Badeteichfest der SPÖ Frauen	Badeteich, Trumauer Straße
19.	9 Uhr	Ferienspiel: Watertag mit der Berg- und Naturwacht	Schafbrücke in der Au
25.	14-18 Uhr	Ferienspiel: Kinonachmittag mit dem ARBÖ	Sicherheitszentrale Rotes Kreuz
26.	16-18 Uhr	Ferienspiel: „Hallo, ist hier die Rettung?“, Rotes Kreuz	Sicherheitszentrale Rotes Kreuz
28.	10 Uhr	Hochamt zu Ehren des Pfarrpatrons des hl. Jakobus, anschließend Fahrzeugsegnung	Pfarrkirche
28.	10-15 Uhr	Kirtagheuriger der SPÖ Frauen	Europaplatz
31.	11-13 Uhr	Ferienspiel: Tennis. Erfahrene Tennisspieler stellen den Sport vor	Tennisanlage Trumauer Straße 53

August 2019

3.	14 Uhr	Ferienspiel bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberwaltersdorf	Feuerwehrhaus
7.	9-12 Uhr	Ferienspiel: Waldgeister, Traumfänger etc. aus Naturmaterialien basteln mit den ÖVP Frauen Oberwaltersdorf	Schafbrücke in der Au
8.	17 Uhr	Ferienspiel: Komm zum Fußball. Spaß an Sport und Spiel! ASK	ASK Sportplatz
15.	10 Uhr	Festmesse zu Maria Himmelfahrt, anschl. Kräutersegnung	Pfarrkirche
16.	9-14 Uhr	Ferienspiel: „Chicken Nuggets“, Firma Aibler	Fa. Aibler, Fabriksstraße 18
21.		Ferienspiel: „Scheitern ist unmöglich! VA: HEARTRESK	
22.		Ferienspiel: „Scheitern ist unmöglich! Veranstalter: THEARTRESK	
24.	14-17 Uhr	Ferienspiel: Abschlussfest am Badeteich – nur bei Schönwetter	Badeteich, Trumauer Straße 53
25.	9 Uhr	Wander mit Auer mit der Volkspartei Oberwaltersdorf	Treffpunkt Europaplatz
26.-30.		English Summer Camp, Elternverein	
30.	ab 17 Uhr	Musikvereinsheuriger	Pfarrhof, Pfarrgasse 22
31.	ab 16 Uhr	Musikvereinsheuriger	Pfarrhof, Pfarrgasse 22

September 2019

1.	ab 10 Uhr	Musikvereinsheuriger mit Feldmesse	Pfarrhof, Pfarrgasse 22
1.	18 Uhr	Konzert der Ural Kosacken	Pfarrkirche
7.	9-17 Uhr	Power Day, Elternverein	sdfsdf
8.	10 Uhr	Dirndlgwandsonntag	Kirche und Europaplatz
11.	15-18 Uhr	Pensionistencafé	VOH, Tattendorfer Straße 8
13.	16-22 Uhr	Museumsheuriger	Pfarrhof, Pfarrgasse 22
14.	16-22 Uhr	Museumsheuriger	Pfarrhof, Pfarrgasse 22
14.	10-12 Uhr	Grätzlfest für alle Ortsteile der Volkspartei Oberwaltersdorf	Pfarrkirche und Europaplatz
29.	6 Uhr	Lorettowallfahrt, Wallfahrtshochamt um 12 Uhr	Europaplatz

Laufend

Antara-Training, Di, 19-20 Uhr, Mag. Fraiss, Tel. 0676/5309618, d.fraiss@fh-vie.ac.at

Bücherflohmarkt, Mi, 16-19 Uhr, jedes 1. WE/Monat: Fr, 16-19 Uhr, Sa, 10-14 Uhr

Museum Oberwaltersdorf, jeden Mi, 16-18 Uhr

Jugendtreff, Fr und Sa 16-20 Uhr

Seniorentaining mit Heidi Trink, jeden Di, 8.30-9.30 Uhr

Fit im Kopf – Fit im Alter, Do 15.30-16.30 Uhr, Tel. 0664/3570091, office@holdhausnord.at

Rückenfit - Ladies! Do 16.45-17.45 Uhr, Tel. 0664/3570091, office@holdhausnord.at

Step up, Ladies! Do 18-19 Uhr, Tel. 0664/3570091, office@holdhausnord.at

Bienenkorb & OKTINI: Angebot für unsere Kinder jeden Alters,
alle Infos: www.bienenkorbowd.blogspot.com & www.oktini.com

Pfarrheim, Pfarrgasse 22

Bettfedernfabrik, hinterer Eingang

Bettfedernfabrik, hinterer Eingang

Jugendsportzentrum

Haus Helene

Bettfedernfabrik

Bettfedernfabrik

Bettfedernfabrik



Events & mehr

1. Der Löwenzahn und viele weitere Wiesenkräuter standen auch bei der Kräuterwanderung mit Umweltgemeinderätin Gaby Wilflinger und Kräuterspezialist Alfred Steiner von der Berg- und Naturwacht im Mittelpunkt, der sich kürzlich 35 Oberwaltersdorfer anschlossen.
2. Die „Georg Nemeth Werkzeugmaschinen GmbH“ lud auf die Baustelle ihres Firmengebäudes im neuen Betriebsgebiet zur Gleichfeier. Neben den Bauherrn und -ausführenden war auch unsere Bgm. Natascha Matousek mit dabei, die zur Betriebsansiedlung gratulierte.
3. Über ein besonders Ostergeschenk freute sich unsere Bürgermeisterin im Kinderhaus Gänseblümchen.
4. Bei einem Besuch der Ortsstelle des Roten Kreuzes über-

zeugte sich Bgm. Natascha Matousek von der geballten Einsatzkraft der Non-Profit-Organisation und sagte Danke für das ehrenamtliche Engagement.

5. 1.100 Euro wurden für Menschen mit Behinderungen in Mosambik gespendet. Licht für die Welt-Goodwill Ambassador Chris Lohner freut sich über so viel Solidarität und nahm den Spendenscheck gleich persönlich entgegen. Hier könnt auch ihr jetzt spenden: <https://bit.ly/2I9NgVI>.

6. Sergey Smardzhidi belegte bei der Jiu Jitsu-Welt-Jugend-Meisterschaft in Abu Dhabi den 5. Platz! Der 9-jährige Schüler der 3b VS Oberwaltersdorf begann erst 2017 mit der Sportart. Bisher bestritt er 50 Turniere, wurde 2-facher Staatsmeister und gewann über 42 Medaillen!



Wir verwirklichen Ihre Vorstellungen vom Wohnen.

★ Fassaden ★ Malerei ★ Innengestaltung
★ Bodenbeläge ★ Sonnenschutz

h.wiskocil
ges mbh

2522 Oberwaltersdorf, Ebreichsdorfer Straße 2,
Tel. 02253/6440, Fax 6380, E-Mail: office@painterman.at

Besuchen Sie uns im Internet: www.painterman.at oder in unserem Schauraum.

GRATICO



Events & mehr

1. Die Geschäftskontaktmesse „Topf sucht Deckel“, die die NÖ Wirtschaftskammer für ihre Mitglieder in der Bettfedernfabrik durchführt, wurde auch diesmal ein Riesenerfolg. 350 Unternehmerinnen und Unternehmer fanden sich ein, um in neun Runden knapp 1.000 Einzelgespräche zu führen. Damit hat sich die Teilnehmerzahl an allen bisherigen 14 Terminen in Niederösterreich auf 3.500 erhöht.

2. „Herzlich willkommen zur Kunstgalerie 2019“ hieß es im März von Bürgermeisterin Natascha Matousek und 12 Kulturschaffenden. Die Vernissage wurde vom Musikverein Oberwaltersdorf und den Musikschülern von Katharina Göschke umrahmt. Tags darauf unterhielten Michelle Niefgall und Sebastian Spörker. Mit dem Reinerlös wurden div. Schulprojekte unterstützt.

3. „Schneewittchen, die Unternehmerin“. Die Autorinnen Silvia Sverak und Petra Marada-Seletzky präsentieren ihr neues Buch mit sieben Tipps zum beruflichen Erfolg. Im gut sortierten Buchhandel: ISBN: 978-3-903183-15-5

4. Bereits zum 4x durfte sich unser Siedlerverein für seine starke Mitgliederwerbung über die Verleihung der „Goldenen Rose“ freuen.

5. Im Zuge des „Sicherheitstages“ unserer Feuerwehr fand auch die jährliche Schulung der Gemeindebediensteten statt, bei der richtiges Verhalten im Brandfall in Theorie und Praxis beleuchtet wurde.

6. Zum 20. Suppen Sonntag lud die katholische Frauenbewegung mit Maria-Luise Lath an der Spitze in den Pfarrhof ein und durfte sich über einen Riesenerfolg freuen. Mit dem Spendenreinerlös wurde die Frauenorganisation Wodsta in Tansania unterstützt, die sich für den Umweltschutz und die Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Frauen und deren Familien stark macht. Dafür sagten Pfarrer MMag. Andreas Hornig und Bgm. Natascha Matousek herzlich Dankeschön.